

Frau Bezirksbürgermeisterin Belgin Zaman  
- Stadtbezirk Buchholz-Kleefeld -

über den Fachbereich Personal und Organisation,  
Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten,  
OE 18.62.04 (BRB)  
Trammplatz 2  
30159 Hannover

Hannover, 26.04.2022

*Antrag gemäß §§10 und 32 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover*

## **Nachabschaltung der Straßenbeleuchtung erproben**

*Der Stadtbezirksrat möge beschließen:*

Die Verwaltung wird aufgefordert, eine Nachabschaltung (von 1-5 Uhr - Ausnahme Nächte vor Samstagen, Sonn- und Feiertagen) der Straßenbeleuchtung im Stadtbezirk Buchholz-Kleefeld aus Gründen des Klima- und Insektenschutzes und zur Einsparung von Energie zeitnah zu erproben. Nach einer dreimonatigen Testphase soll es einen öffentlichen Erfahrungsaustausch mit den Bürger:innen geben, um gegebenenfalls die Ein- und Ausschaltzeiten der Straßenbeleuchtung auch quartierbezogen neu festzulegen.

*Begründung:*

Laut „Spiegel“ vom 25.04.2022 versucht jeder zweite deutsche Haushalt wegen des Ukrainekrieges Energie zu sparen. Bis 2035 soll Hannover möglichst klimaneutral werden. Bürger:innen, Unternehmen, Verbände und Organisationen, die Landeshauptstadt Hannover und Stadtwerke Hannover AG engagieren sich gemeinsam für dieses Ziel in der Klima-Allianz. Auch im öffentlichen Raum der Stadt sollten nicht nur wegen der Solidarität mit den Menschen in der Ukraine Energiesparmaßnahmen umgesetzt werden. Um die ehrgeizigen Klimaziele in Hannover und in unserem Stadtbezirk zu erreichen, müssen wir jetzt auch Modelle aus anderen Kommunen unter Beteiligung der Bürger:innen und Umweltexpert:innen erproben und gegebenenfalls dauerhaft umsetzen. Die bereits begonnene Umstellung von Beleuchtung und Signalanlagen auf LED-Technik ist schon ein richtiger Ansatz, der durch die Möglichkeit der Nachabschaltung ergänzt werden sollte.



Karsten Plotzki